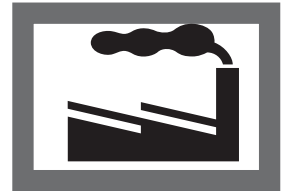


STATISTISCHE BERICHTE

D II
j/13



Unternehmen und Arbeitsstätten

Auswertung aus dem Unternehmensregister

31.05.2013

Bestellnummer:
3D201



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Herausgabemonat: März 2014

Zu beziehen durch das

Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 20 11 56
06012 Halle (Saale)

Preis: 3,50 EUR (kostenfrei als PDF-Datei verfügbar – Bestellnummer: 6D201)

Inhaltliche Verantwortung:

Dezernat: Forschungsdatenzentrum, Unternehmensregister
Herr Rößner
Telefon: 0345 2318-355

Auskünfte erhalten Sie unter:

Telefon: 0345 2318-777
Telefon: 0345 2318-715
Telefon: 0345 2318-716

Telefax: 0345 2318-913
Internet: <http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail: info@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Vertrieb:

Telefon: 0345 2318-718
E-Mail: shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Druck: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

© Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale), 2014

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Bibliothek und Besucherdienst (Merseburger Straße 2):

Montag bis Freitag: 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr - möglichst nach Vereinbarung

Telefon: 0345 2318-714
E-Mail: bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Statistischer Bericht

Auswertung aus dem
Unternehmensregister

31.05.2013

Land Sachsen-Anhalt

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	5
Methodische Grundlagen	5
Definitionen	6
 Berichtsjahrbezogene Auswertung des Unternehmensregisters	
1 Unternehmen, Beschäftigte und Umsatz nach Wirtschaftsabschnitten in Sachsen-Anhalt	10
2 Unternehmen nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftsabschnitten in Sachsen-Anhalt	11
3 Betriebe nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftsabschnitten in Sachsen-Anhalt	12
4 Unternehmen, Beschäftigte und Umsatz nach kreisfreien Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt	13
5 Unternehmen nach Wirtschaftsabschnitten und kreisfreien Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt	14
6 Betriebe nach Wirtschaftsabschnitten und kreisfreien Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt	16
7 Unternehmen nach Beschäftigtengrößenklassen und kreisfreien Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt.	18
8 Betriebe nach Beschäftigtengrößenklassen und kreisfreien Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt	19
9 Unternehmen je 10 000 Einwohner nach Wirtschaftsabschnitten und kreisfreien Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt	20
10 Unternehmen nach Beschäftigtengrößenklassen und kreisfreien Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt – Anteile in Prozent	22
11 Betriebe nach Beschäftigtengrößenklassen und kreisfreien Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt – Anteile in Prozent	23
Grafiken	25

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlagen

Die Registerverordnung der Europäischen Union (Verordnung EWG Nr. 2186/93 des Rates vom 22. Juli 1993 über die innergemeinschaftliche Koordinierung des Aufbaus von Unternehmensregistern für statistische Verwendungszwecke, ABl. EG Nr. L 196 S.1) verpflichtet alle Mitgliedstaaten zum Aufbau und zur Führung von Unternehmensregistern.

Gemäß dieser Verordnung sind im Register alle Unternehmen - unabhängig von der Einbeziehung in statistische Erhebungen - zu erfassen, deren wirtschaftliche Tätigkeit zum Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen beiträgt einschließlich aller zugehörigen rechtlichen und örtlichen Einheiten. Ausgenommen sind Einheiten des Wirtschaftsabschnitts „Private Haushalte“ und ihre Produktion zum Eigenverbrauch bzw. ihre Vermietung oder Verpachtung von eigenen Immobilien.

Fakultativ ist die Erfassung von Einheiten der Wirtschaftsbereiche Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Fischzucht sowie der Öffentlichen Verwaltung (Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung).

Die nationale gesetzliche Grundlage für die Verarbeitung von Informationen aus bestehenden Verwaltungsdateien für statistische Registerzwecke wurde mit dem Statistikregistergesetz (Gesetz über den Aufbau und die Führung eines Statistikregisters vom 16. Juni 1998 BGBl. I S. 1300, zuletzt geändert durch Art. 12 des Gesetzes vom 10. November 2006 BGBl. I S. 2553) geschaffen.

Dieses Gesetz regelt die jährliche Übermittlung von Informationen aus Verwaltungsdateien

- der Finanzbehörden,
- der Bundesagentur für Arbeit,
- der Industrie- und Handelskammern und
- der Handwerkskammern

für den Aufbau und die Pflege des statistischen Unternehmensregisters.

Das statistische Unternehmensregister

Das statistische Unternehmensregister (im folgenden Unternehmensregister genannt) ist eine regelmäßig aktualisierte Datenbank mit wirtschaftlich aktiven sowie inaktiv gewordenen Unternehmen und Betrieben aus nahezu allen Wirtschaftsbereichen mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. In den hier veröffentlichten Tabellen bleiben Un-

ternehmen ohne Umsatzsteuerpflicht und ohne sozialversicherungspflichtig Beschäftigte unberücksichtigt. Quellen zur Pflege des Unternehmensregisters sind zum einen Dateien aus Verwaltungsbereichen, wie die Bundesagentur für Arbeit oder die Finanzbehörden, und zum anderen Angaben aus einzelnen Bereichsstatistiken, wie z. B. aus Erhebungen des Produzierenden Gewerbes, des Handels, des Dienstleistungsbereichs usw. Das Unternehmensregister ermöglicht eigenständige Auswertungen und dient als wichtiges Instrument zur rationellen Unterstützung statistischer Erhebungen. Es kann dadurch zur Entlastung der Wirtschaft beitragen.

Ziel der Auswertungen und Veröffentlichungen von Daten aus dem Unternehmensregister ist die Bereitstellung von Informationen über nahezu alle Wirtschaftsbereiche - Landwirtschaft, Fischerei und Fischzucht sowie öffentliche Verwaltungen sind derzeit ausgenommen -, um die aktuelle Struktur der Wirtschaft nach Branchen und in ihrer regionalen Gliederung abzubilden.

Durch die bereichsübergreifende Kombination von Angaben zu Umsatz und Beschäftigten erweist sich das Unternehmensregister im Vergleich mit den traditionellen Sekundärstatistiken, wie der Umsatzsteuerstatistik oder der Beschäftigtenstatistik, in seiner Eigenständigkeit.

Methodische Grundlagen

Auswertungen des Unternehmensregisters

Die Auswertung des statistischen Unternehmensregisters kann nach zwei verschiedenen Auswertungskonzepten erfolgen.

Zum einen erfolgte bisher die Auswertung jährlich nach den wirtschaftlich aktiven Unternehmen und Betrieben. Diese sogenannte **stichtagsbezogene Auswertung** verfolgte das Ziel, eine aktuelle Aussage zur Existenz von Unternehmen und Betrieben und zu deren Eigenschaften zu treffen. Der Gesamtbestand von Unternehmen und Betrieben wurde dabei zwangsläufig untererfasst.

In den Ergebnissen enthalten waren alle zum Stichtag wirtschaftlich aktiven Unternehmen und Betriebe mit steuerbarem Umsatz und/oder sozialversicherungspflichtig Beschäftigten aus administrativen Quellen für das Berichtsjahr t-2. Nicht berücksichtigt wurden also die zwischenzeitlich inaktiv gewordenen Unternehmen bzw. Betriebe, über welche die amtliche Statistik Kenntnis erhalten hat (z.B. im Rahmen von statistischen Befragungen).

Eine zweite Möglichkeit der Auswertung des Unternehmensregisters wurde im Jahr 2006 mit der sogenannten **berichtsjahrbezogenen Auswertung** geschaffen. Hier werden nun die Unternehmen und Betriebe ausgewertet, die im Berichtsjahr t-2 steuerbaren Umsatz und/oder sozialversicherungspflichtig Beschäftigte aus administrativen Quellen aufwiesen, unabhängig davon, ob sie zum Stichtag noch wirtschaftlich aktiv waren oder nicht. Auf diese Weise wird der Gesamtbestand zum letzten verfügbaren Berichtsjahr (hier 2011) abgebildet.

In diesem Bericht erfolgt die Auswertung nach dem letztgenannten Verfahren zum Stand des Unternehmensregisters 31.05.2013.

Für Veröffentlichungszwecke wurde ein Auszug aus dem Register zum Stichtag 31.05.2013 erstellt, der nahezu alle Wirtschaftsbereiche abdeckt. Ausgenommen werden lediglich die Bereiche A (Land- und Forstwirtschaft, Fischerei), O (Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung), T (Private Haushalte mit Hauspersonal) und U (Exterritoriale Organisationen und Körperschaften). Damit können sowohl Unternehmens- als auch Betriebsangaben ausgewertet werden.

Abweichungen des Unternehmensregisters gegenüber Ergebnissen aus den Fachstatistiken

Abweichungen von Angaben des Unternehmensregisters gegenüber einzelnen Fachstatistiken sind durch methodische Unterschiede bedingt. Sie können unter anderem darauf zurückgeführt werden, dass bei den Unternehmenstabellen zusätzlich Unternehmen ohne Umsatzsteuerpflicht, aber mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten berücksichtigt werden, während bei den Betriebstabellen auch Einbetriebsunternehmen ohne sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, jedoch mit Umsatzsteuerpflicht gezählt werden. Dadurch weist das Unternehmensregister tendenziell mehr Unternehmen als die Umsatzsteuerstatistik und mehr Betriebe als die Bundesagentur für Arbeit aus.

Definitionen

Unternehmen

Ein Unternehmen wird in der amtlichen Statistik als kleinste rechtlich selbständige Einheit definiert, die aus handels- oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und eine jährliche Feststellung des Vermögensbestandes bzw. des Erfolgs der wirtschaftlichen Tätigkeit vornehmen muss.

Das Unternehmen umfasst alle zugehörigen Betriebe (örtlichen Einheiten, Zweigniederlassungen), nicht jedoch rechtlich selbständige Tochtergesellschaften, Betriebsführungsgesellschaften u.ä. Auch freiberuflich Tätige werden als eigenständige Unternehmen registriert.

Einbetriebsunternehmen, Mehrbetriebsunternehmen und Mehrländerunternehmen

Ein Einbetriebsunternehmen liegt vor, wenn das Unternehmen lediglich aus einem einzigen Betrieb, mit Standort am Sitz des Unternehmens besteht.

Als Mehrbetriebsunternehmen werden diejenigen Unternehmen bezeichnet, die mindestens zwei örtlich getrennte Betriebe in demselben Bundesland haben.

Befindet sich dagegen mindestens ein Betrieb eines Unternehmens in einem anderen Bundesland, so handelt es sich um ein Mehrländerunternehmen.

Betrieb

Ein Betrieb ist eine Niederlassung an einem bestimmten Ort. Zu dem Betrieb zählen zusätzliche örtlich und organisatorisch angegliederte Betriebsteile. Es muss mindestens ein Beschäftigter im Auftrag des Unternehmens arbeiten.

Betriebe werden nach ihrer Zugehörigkeit zu Mehrbetriebsunternehmen bzw. Mehrländerunternehmen unterschieden.

Masterbetrieb

Betriebe eines Unternehmens, die zum selben Wirtschaftszweig und i.d.R. zur selben Gemeinde gehören, können in dem Material der Bundesagentur für Arbeit zu einem Masterbetrieb zusammengefasst werden. Die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten der einem Masterbetrieb zugeordneten Betriebe werden beim Masterbetrieb gebündelt ausgewiesen.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen Arbeitnehmer, die kranken-, renten- bzw. arbeitslosenversicherungspflichtig sind oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile zur gesetzlichen Rentenversicherung entrichtet werden. Angaben über Betriebe mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten werden von der Bundesagentur für Arbeit jährlich übermittelt. In den gelieferten Daten sind diejenigen Betriebe enthalten, in denen zum Stichtag 31. Dezember sozialversicherungspflichtig Beschäftigte tätig waren. Darüber hinaus sind Angaben zu solchen Betrieben enthalten, in welchen zwar zum Stichtag keine, jedoch mindestens in einem der übrigen Quartals-Stichtage sozialversicherungspflichtig Beschäftigte arbeiteten. Angaben zu den geringfügig Beschäftigten werden durch die Bundesagentur für Arbeit nicht zur Verfügung gestellt.

Steuerbarer Umsatz

Der steuerbare Umsatz im Unternehmensregister umfasst die Lieferungen und Leistungen des Unternehmens. Informationen über Unternehmen mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen werden von den Finanzbehörden zusammen mit den Angaben zur Umsatzsteuerstatistik jährlich übersandt. In dem Liefermaterial sind alle umsatzsteuerpflichtigen Unternehmen enthalten, die im jeweiligen Berichtsjahr Umsatzsteuer-Voranmeldungen in Deutschland abgegeben haben und deren Jahresumsatz im Berichtsjahr mindestens 17 500 Euro beträgt.

Organschaft, Organträger und Organgesellschaft

Eine Organschaft setzt sich aus einem Organträger und mindestens einer Organgesellschaft zusammen. Da letztere nach dem Gesamtbild der Organschaft in ein anderes Unternehmen, dem Organträger, eingegliedert ist, erscheint sie zwar rechtlich, jedoch nicht wirtschaftlich, finanziell und organisatorisch selbständig. Die Organschaft wird umsatzsteuerrechtlich als eine Einheit betrachtet. Aus der Sicht der amtlichen Statistik handelt es sich dabei um jeweils rechtlich selbständige Unternehmen, den Organträger sowie die Organgesellschaften.

Wirtschaftssystematische Zuordnung

Die branchenbezogene Einordnung von Unternehmen und Betrieben des Unternehmensregisters basiert für die Auswertung des Registerstandes 31.05.2013 auf Grundlage der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008).

Regionale Gliederung

Der regionalen Gliederung liegt der Gebietsstand 31.05.2013 zugrunde.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	= nichts vorhanden (genau null)
0	= weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
i.d.R.	= in der Regel
u.	= und
Mill.	= Million
DL	= Dienstleistungen

Berichtsjahrbezogene Auswertung
des Unternehmensregisters

1 Unternehmen¹⁾, Beschäftigte und Umsatz nach Wirtschaftsabschnitten in Sachsen-Anhalt

Wirtschaftsabschnitt ²⁾	Unternehmen ¹⁾	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	Umsatz ³⁾⁴⁾
	Anzahl		Mill. Euro
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	85	3 356	705
C Verarbeitendes Gewerbe	5 721	123 039	39 090
D Energieversorgung	708	5 695	6 973
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	539	9 091	1 369
F Baugewerbe	13 347	52 040	6 547
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	15 120	62 819	17 031
H Verkehr und Lagerei	3 064	28 563	2 796
I Gastgewerbe	5 930	17 105	973
J Information und Kommunikation	1 452	5 846	772
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1 713	9 890	127
L Grundstücks- und Wohnungswesen	3 868	6 273	1 379
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	8 317	20 960	2 496
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	4 386	44 070	1 666
P Erziehung und Unterricht	1 860	38 418	218
Q Gesundheits- und Sozialwesen	6 812	98 996	908
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	1 763	5 588	459
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	6 126	20 014	698
Zusammen (B-N, P-S)	80 811	551 763	84 209

¹⁾ Unternehmen mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2011

²⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

³⁾ Umsatz für die Organkreismitglieder geschätzt

⁴⁾ Gerundete Werte

2 Unternehmen¹⁾ nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftsabschnitten in Sachsen-Anhalt

Wirtschaftsabschnitt ²⁾	Unternehmen ¹⁾ insgesamt	Unternehmen mit ... bis ... sozialversicherungspflichtig Beschäftigten			
		0 ³⁾ - 9	10 - 49	50 - 249	250 und mehr
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	85	66	12	5	2
C Verarbeitendes Gewerbe	5 721	3 911	1 268	467	75
D Energieversorgung	708	649	31	23	5
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	539	362	129	45	3
F Baugewerbe	13 347	12 146	1 085	107	9
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	15 120	13 816	1 144	146	14
H Verkehr und Lagerei	3 064	2 496	468	86	14
I Gastgewerbe	5 930	5 568	328	33	1
J Information und Kommunikation	1 452	1 324	108	18	2
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1 713	1 664	21	15	13
L Grundstücks- und Wohnungswesen	3 868	3 727	128	13	-
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	8 317	7 916	361	36	4
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	4 386	3 821	403	132	30
P Erziehung und Unterricht	1 860	1 253	446	138	23
Q Gesundheits- und Sozialwesen	6 812	5 870	634	250	58
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	1 763	1 676	68	16	3
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	6 126	5 796	263	62	5
Zusammen (B-N, P-S)	80 811	72 061	6 897	1 592	261

¹⁾ Unternehmen mit steuerbarem Umsatz und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2011

²⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

³⁾ Unternehmen ohne sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, aber mit steuerbarem Umsatz im Berichtsjahr 2011

3 Betriebe¹⁾ nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftsabschnitten in Sachsen-Anhalt

Wirtschaftsabschnitt ²⁾	Betriebe ¹⁾ insgesamt	Betriebe mit ... bis ... sozialversicherungspflichtig Beschäftigten			
		0 ³⁾ - 9	10 - 49	50 - 249	250 und mehr
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	96	69	19	4	4
C Verarbeitendes Gewerbe	6 168	4 088	1 425	564	91
D Energieversorgung	755	672	45	33	5
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	610	383	177	47	3
F Baugewerbe	13 489	12 195	1 151	134	9
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	18 330	16 169	1 885	266	10
H Verkehr und Lagerei	3 502	2 690	641	149	22
I Gastgewerbe	6 161	5 687	437	36	1
J Information und Kommunikation	1 657	1 483	147	20	7
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2 178	2 021	103	48	6
L Grundstücks- und Wohnungswesen	3 911	3 759	138	14	-
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	8 777	8 258	467	51	1
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	4 896	4 020	575	257	44
P Erziehung und Unterricht	2 089	1 375	536	159	19
Q Gesundheits- und Sozialwesen	7 094	5 970	754	311	59
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	1 842	1 750	74	15	3
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	6 399	6 045	285	64	5
Zusammen (B-N, P-S)	87 954	76 634	8 859	2 172	289

¹⁾ Betriebe und Einbetriebsunternehmen mit steuerbarem Umsatz und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2011

²⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

³⁾ Einbetriebsunternehmen ohne sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, aber mit steuerbarem Umsatz im Berichtsjahr 2011

4 Unternehmen¹⁾, Beschäftigte und Umsatz nach kreisfreien Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Unternehmen ¹⁾	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	Umsatz ²⁾³⁾
		Anzahl		Mill. EUR
1	Dessau-Roßlau, Stadt	3 202	23 614	2 057
2	Halle (Saale), Stadt	7 446	66 422	6 911
3	Magdeburg, Stadt	8 760	75 977	7 254
4	Altmarkkreis Salzwedel	3 082	20 015	2 017
5	Anhalt-Bitterfeld	6 027	42 662	7 592
6	Börde	5 940	35 664	6 246
7	Burgenlandkreis	6 658	39 102	8 401
8	Harz	8 236	53 637	5 885
9	Jerichower Land	3 475	19 696	2 807
10	Mansfeld-Südharz	5 144	30 290	4 190
11	Saalekreis	6 707	47 924	17 902
12	Salzlandkreis	6 708	45 890	6 083
13	Stendal	4 206	22 971	3 005
14	Wittenberg	5 220	27 899	3 859
15	Sachsen-Anhalt	80 811	551 763	84 209

¹⁾ Unternehmen mit steuerbarem Umsatz und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2011 in den Abschnitten B-N und P-S der WZ 2008

²⁾ Umsatz für die Organkreismitglieder geschätzt

³⁾ Gerundete Werte

5 Unternehmen¹⁾ nach Wirtschaftsabschnitten und kreisfreien

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Unternehmen ¹⁾ insgesamt (B-N; P-S)	Davon in den							
			B	C	D	E	F	G	H	I
			Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	Verarbei- tendes Gewerbe	Energie- versor- gung	Wasser- versor- gung	Bauge- werbe	Handel; Instand- haltung u. Rep.v. Kfz	Verkehr und Lagerei	Gastge- werbe
1	Dessau-Roßlau, Stadt	3 202	1	207	18	18	418	593	81	211
2	Halle (Saale), Stadt	7 446	3	337	16	21	754	1 213	227	504
3	Magdeburg, Stadt	8 760	3	373	32	39	1 007	1 478	300	540
4	Altmarkkreis Salzwedel	3 082	7	273	54	19	565	625	102	236
5	Anhalt-Bitterfeld	6 027	6	509	58	44	1 034	1 178	241	439
6	Börde	5 940	8	470	68	49	1 155	1 086	286	369
7	Burgenlandkreis	6 658	11	509	72	50	1 214	1 250	245	538
8	Harz	8 236	5	652	41	56	1 338	1 548	326	868
9	Jerichower Land	3 475	7	247	43	38	680	647	157	228
10	Mansfeld-Südharz	5 144	11	377	58	35	934	1 061	182	384
11	Saalekreis	6 707	6	501	56	64	1 253	1 255	262	449
12	Salzlandkreis	6 708	8	545	98	38	1 227	1 314	281	453
13	Stendal	4 206	5	259	56	29	792	810	173	306
14	Wittenberg	5 220	4	462	38	39	976	1 062	201	405
15	Sachsen-Anhalt	80 811	85	5 721	708	539	13 347	15 120	3 064	5 930

¹⁾ Unternehmen mit steuerbarem Umsatz und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2011

Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt

Wirtschaftsabschnitten									Lfd. Nr.
J	K	L	M	N	P	Q	R	S	
Information und Kommuni- kation	Erbringung von Finanz- und Ver- dienstl.	Grund- stücks- u. Wohnungs- wesen	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstl.	Erbringung von sonst. wirtschaftl. Dienstl.	Erziehung und Unterricht	Gesund- heits- und Sozial- wesen	Kunst, Unterhal- tung und Erholung	Erbringung von sonst. Dienstlei- stungen	
67	72	186	423	217	66	299	85	240	1
226	181	418	1 228	426	157	881	286	568	2
294	212	480	1 350	586	177	837	287	765	3
36	63	143	228	140	87	221	46	237	4
86	119	288	505	341	118	504	107	450	5
96	109	273	515	299	141	449	89	478	6
82	153	294	600	346	156	544	98	496	7
106	151	384	698	397	201	637	186	642	8
52	77	172	323	183	82	238	66	235	9
56	131	224	427	235	128	445	81	375	10
124	125	297	664	410	175	490	123	453	11
117	121	269	534	341	154	575	138	495	12
47	91	207	364	214	111	327	68	347	13
63	108	233	458	251	107	365	103	345	14
1 452	1 713	3 868	8 317	4 386	1 860	6 812	1 763	6 126	15

6 Betriebe¹⁾ nach Wirtschaftsabschnitten und kreisfreien

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Betriebe ¹⁾ insgesamt (B-N; P-S)	Davon in den							
			B	C	D	E	F	G	H	I
			Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	Verarbei- tendes Gewerbe	Energie- Versor- gung	Wasser- Versor- gung	Bau- gewerbe	Handel; Instand- haltung u. Rep.v. Kfz	Verkehr und Lagerei	Gastge- werbe
1	Dessau-Roßlau, Stadt	3 522	1	220	18	22	426	749	93	221
2	Halle (Saale), Stadt	8 170	3	369	21	25	772	1437	253	540
3	Magdeburg, Stadt	9 584	3	401	38	44	1 024	1 761	340	574
4	Altmarkkreis Salzwedel	3 352	8	289	60	20	570	757	116	243
5	Anhalt-Bitterfeld	6 549	6	543	63	47	1 043	1 438	276	451
6	Börde	6 488	12	519	75	59	1 158	1 332	348	385
7	Burgenlandkreis	7 206	11	541	73	56	1 222	1 530	283	555
8	Harz	8 924	8	685	45	58	1 350	1 890	356	897
9	Jerichower Land	3 731	8	272	43	46	692	762	176	234
10	Mansfeld-Südharz	5 538	11	394	60	39	941	1 266	210	393
11	Saalekreis	7 399	6	571	63	79	1 279	1 578	317	471
12	Salzlandkreis	7 308	9	591	97	43	1 237	1 607	314	468
13	Stendal	4 575	5	271	58	29	794	993	196	313
14	Wittenberg	5 608	5	502	41	43	981	1 230	224	416
15	Sachsen-Anhalt	87 954	96	6 168	755	610	13 489	18 330	3 502	6 161

¹⁾ Betriebe und Einbetriebsunternehmen mit steuerbarem Umsatz und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2011

Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt

Wirtschaftsabschnitten									Lfd. Nr.
J	K	L	M	N	P	Q	R	S	
Information und Kommuni- kation	Erbringung von Finanz- und Ver- sicherungsdienstl.	Grund- stücks- u. Wohnungs- wesen	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstl.	Erbringung von sonst. wirtschaftl. Dienstl.	Erziehung und Unterricht	Gesund- heits- und Sozial- wesen	Kunst, Unterhal- tung und Erholung	Erbringung von sonst. Dienstleis- tungen	
76	87	187	452	247	77	299	87	260	1
252	216	434	1 334	530	184	908	291	601	2
335	266	489	1 454	691	214	865	293	792	3
52	82	144	239	152	93	232	50	245	4
98	147	292	524	373	137	526	114	471	5
108	148	275	533	318	156	462	99	501	6
90	193	296	622	373	172	567	103	519	7
124	208	385	725	437	222	664	197	673	8
62	92	171	327	196	84	252	69	245	9
66	155	224	452	253	144	466	83	381	10
138	166	301	696	449	180	506	131	468	11
130	166	269	553	374	178	604	148	520	12
59	120	209	383	232	126	353	71	363	13
67	132	235	483	271	122	390	106	360	14
1 657	2 178	3 911	8 777	4 896	2 089	7 094	1 842	6 399	15

7 Unternehmen¹⁾ nach Beschäftigtengrößenklassen und kreisfreien Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Unternehmen ¹⁾ insgesamt	Unternehmen ¹⁾ mit ... bis ... sozialversicherungspflichtig Beschäftigten			
			0 - 9	10 - 49	50 - 249	250 und mehr
1	Dessau-Roßlau, Stadt	3 202	2 834	268	94	6
2	Halle (Saale), Stadt	7 446	6 657	591	155	43
3	Magdeburg, Stadt	8 760	7 778	753	185	44
4	Altmarkkreis Salzwedel	3 082	2 725	294	52	11
5	Anhalt-Bitterfeld	6 027	5 312	552	139	24
6	Börde	5 940	5 313	505	105	17
7	Burgenlandkreis	6 658	6 013	504	126	15
8	Harz	8 236	7 297	769	151	19
9	Jerichower Land	3 475	3 125	271	72	7
10	Mansfeld-Südharz	5 144	4 589	453	93	9
11	Saalekreis	6 707	5 957	595	129	26
12	Salzlandkreis	6 708	5 961	576	150	21
13	Stendal	4 206	3 787	350	57	12
14	Wittenberg	5 220	4 713	416	84	7
15	Sachsen-Anhalt	80 811	72 061	6 897	1 592	261

¹⁾ Unternehmen mit steuerbarem Umsatz und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2011 in den Abschnitten B-N und P-S der WZ 2008

8 Betriebe¹⁾ nach Beschäftigtengrößenklassen und kreisfreien Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Betriebe ¹⁾ insgesamt	Betriebe ¹⁾ mit ... bis ... sozialversicherungspflichtig Beschäftigten			
			0 - 9	10 - 49	50 - 249	250 und mehr
1	Dessau-Roßlau, Stadt	3 522	3 045	366	104	7
2	Halle (Saale), Stadt	8 170	7 065	829	228	48
3	Magdeburg, Stadt	9 584	8 222	1 027	287	48
4	Altmarkkreis Salzwedel	3 352	2 905	369	68	10
5	Anhalt-Bitterfeld	6 549	5 654	693	175	27
6	Börde	6 488	5 674	639	156	19
7	Burgenlandkreis	7 206	6 393	632	164	17
8	Harz	8 924	7 765	937	203	19
9	Jerichower Land	3 731	3 295	340	88	8
10	Mansfeld-Südharz	5 538	4 867	541	119	11
11	Saalekreis	7 399	6 358	819	194	28
12	Salzlandkreis	7 308	6 381	711	196	20
13	Stendal	4 575	4 040	439	82	14
14	Wittenberg	5 608	4 970	517	108	13
15	Sachsen-Anhalt	87 954	76 634	8 859	2 172	289

¹⁾ Betriebe und Einbetriebsunternehmen mit steuerbarem Umsatz und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2011 in den Abschnitten B-N und P-S der WZ 2008

9 Unternehmen¹⁾ je 10 000 Einwohner²⁾ nach Wirtschaftsabschnitten und kreisfreien

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Unternehmen ¹⁾ insgesamt (B-N; P-S)	Davon in den							
			B	C	D	E	F	G	H	I
			Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	Verarbei- tendes Gewerbe	Energie- Versorgung	Wasser- Versor- gung	Bau- gewerbe	Handel; Instand- haltung u. Rep.v. Kfz	Verkehr und Lagerei	Gastge- werbe
1	Dessau-Roßlau, Stadt	375	-	24	2	2	49	69	9	25
2	Halle (Saale), Stadt	323	-	15	1	1	33	53	10	22
3	Magdeburg, Stadt	383	-	16	1	2	44	65	13	24
4	Altmarkkreis Salzwedel	352	1	31	6	2	64	71	12	27
5	Anhalt-Bitterfeld	353	-	30	3	3	61	69	14	26
6	Börde	339	-	27	4	3	66	62	16	21
7	Burgenlandkreis	354	1	27	4	3	65	66	13	29
8	Harz	366	-	29	2	2	59	69	14	39
9	Jerichower Land	373	1	26	5	4	73	69	17	24
10	Mansfeld-Südharz	351	1	26	4	2	64	72	12	26
11	Saalekreis	352	-	26	3	3	66	66	14	24
12	Salzlandkreis	329	-	27	5	2	60	64	14	22
13	Stendal	356	-	22	5	2	67	68	15	26
14	Wittenberg	395	-	35	3	3	74	80	15	31
15	Sachsen-Anhalt	355	-	25	3	2	59	66	13	26

¹⁾ Unternehmen mit steuerbarem Umsatz und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2011

²⁾ Bevölkerung am 31.12.2011 auf Basis Zensus 09.05.2011

Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt

Wirtschaftsabschnitten									Lfd. Nr.
J	K	L	M	N	P	Q	R	S	
Information und Kommuni- kation	Erbringung von Finanz- und Ver- dienstl.	Grund- stücks- u. Wohnungs- wesen	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstl.	Erbringung von sonst. wirtschaftl. Dienstl.	Erziehung und Unterricht	Gesund- heits- und Sozial- wesen	Kunst, Unterhal- tung und Erholung	Erbringung von sonst. Dienstlei- stungen	
8	8	22	49	25	8	35	10	28	1
10	8	18	53	18	7	38	12	25	2
13	9	21	59	26	8	37	13	33	3
4	7	16	26	16	10	25	5	27	4
5	7	17	30	20	7	30	6	26	5
5	6	16	29	17	8	26	5	27	6
4	8	16	32	18	8	29	5	26	7
5	7	17	31	18	9	28	8	29	8
6	8	18	35	20	9	26	7	25	9
4	9	15	29	16	9	30	6	26	10
7	7	16	35	21	9	26	6	24	11
6	6	13	26	17	8	28	7	24	12
4	8	18	31	18	9	28	6	29	13
5	8	18	35	19	8	28	8	26	14
6	8	17	37	19	8	30	8	27	15

10 Unternehmen¹⁾ nach Beschäftigtengrößenklassen und kreisfreien Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt - Anteile in Prozent

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Unternehmen ¹⁾ insgesamt	Anteil ²⁾ der Unternehmen ¹⁾ mit ... bis ... sozialversicherungspflichtig Beschäftigten			
			0 - 9	10 - 49	50 - 249	250 und mehr
1	Dessau-Roßlau, Stadt	100	88,5	8,4	2,9	0,2
2	Halle (Saale), Stadt	100	89,4	7,9	2,1	0,6
3	Magdeburg, Stadt	100	88,8	8,6	2,1	0,5
4	Altmarkkreis Salzwedel	100	88,4	9,5	1,7	0,4
5	Anhalt-Bitterfeld	100	88,1	9,2	2,3	0,4
6	Börde	100	89,4	8,5	1,8	0,3
7	Burgenlandkreis	100	90,3	7,6	1,9	0,2
8	Harz	100	88,6	9,3	1,8	0,2
9	Jerichower Land	100	89,9	7,8	2,1	0,2
10	Mansfeld-Südharz	100	89,2	8,8	1,8	0,2
11	Saalekreis	100	88,8	8,9	1,9	0,4
12	Salzlandkreis	100	88,9	8,6	2,2	0,3
13	Stendal	100	90,0	8,3	1,4	0,3
14	Wittenberg	100	90,3	8,0	1,6	0,1
15	Sachsen-Anhalt	100	89,2	8,5	2,0	0,3

¹⁾ Unternehmen mit steuerbarem Umsatz und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2011 in den Abschnitten B-N und P-S der WZ 2008

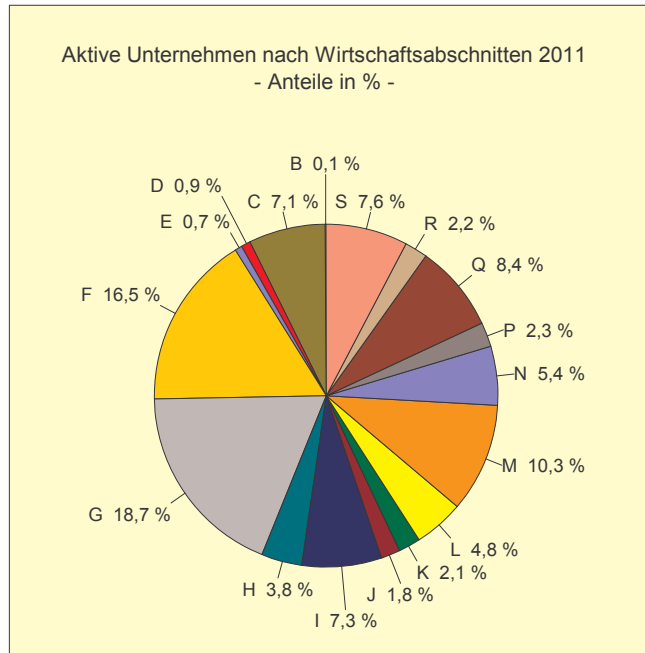
²⁾ Gerundete Werte

**11 Betriebe¹⁾ nach Beschäftigtengrößenklassen und kreisfreien Städten und Landkreisen
in Sachsen-Anhalt - Anteile in Prozent**

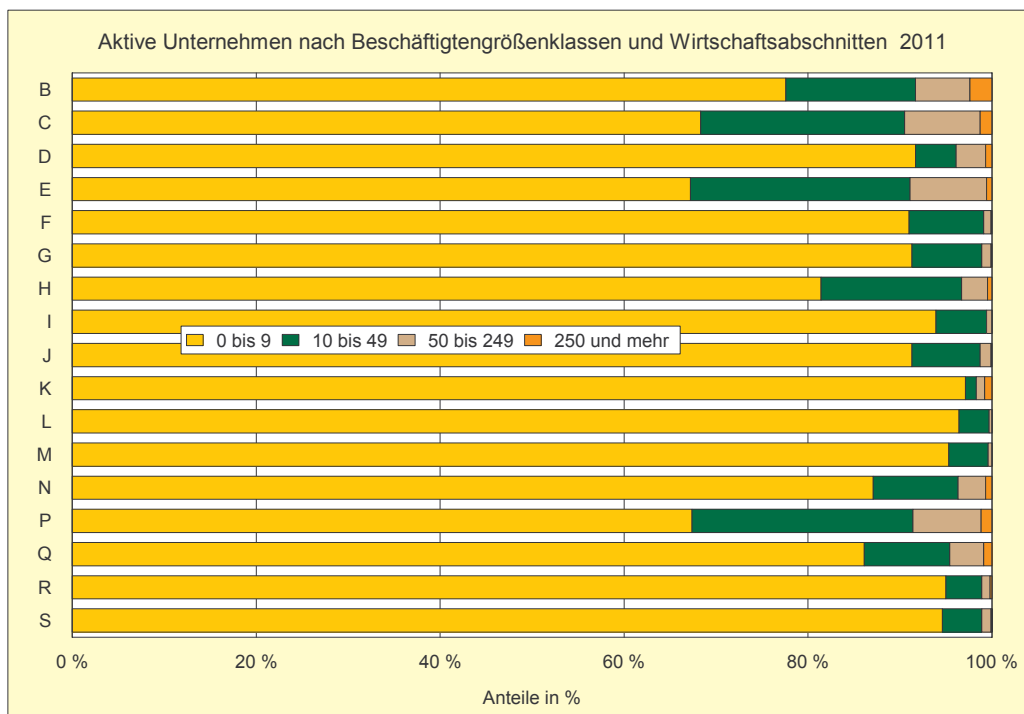
Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Betriebe ¹⁾ insgesamt	Anteil ²⁾ der Betriebe ¹⁾ mit ... bis ... sozialversicherungspflichtig Beschäftigten			
			0 - 9	10 - 49	50 - 249	250 und mehr
1	Dessau-Roßlau, Stadt	100	86,5	10,4	3,0	0,2
2	Halle (Saale), Stadt	100	86,5	10,1	2,8	0,6
3	Magdeburg, Stadt	100	85,8	10,7	3,0	0,5
4	Altmarkkreis Salzwedel	100	86,7	11,0	2,0	0,3
5	Anhalt-Bitterfeld	100	86,3	10,6	2,7	0,4
6	Börde	100	87,5	9,8	2,4	0,3
7	Burgenlandkreis	100	88,7	8,8	2,3	0,2
8	Harz	100	87,0	10,5	2,3	0,2
9	Jerichower Land	100	88,3	9,1	2,4	0,2
10	Mansfeld-Südharz	100	87,9	9,8	2,1	0,2
11	Saalekreis	100	85,9	11,1	2,6	0,4
12	Salzlandkreis	100	87,3	9,7	2,7	0,3
13	Stendal	100	88,3	9,6	1,8	0,3
14	Wittenberg	100	88,6	9,2	1,9	0,2
15	Sachsen-Anhalt	100	87,1	10,1	2,5	0,3

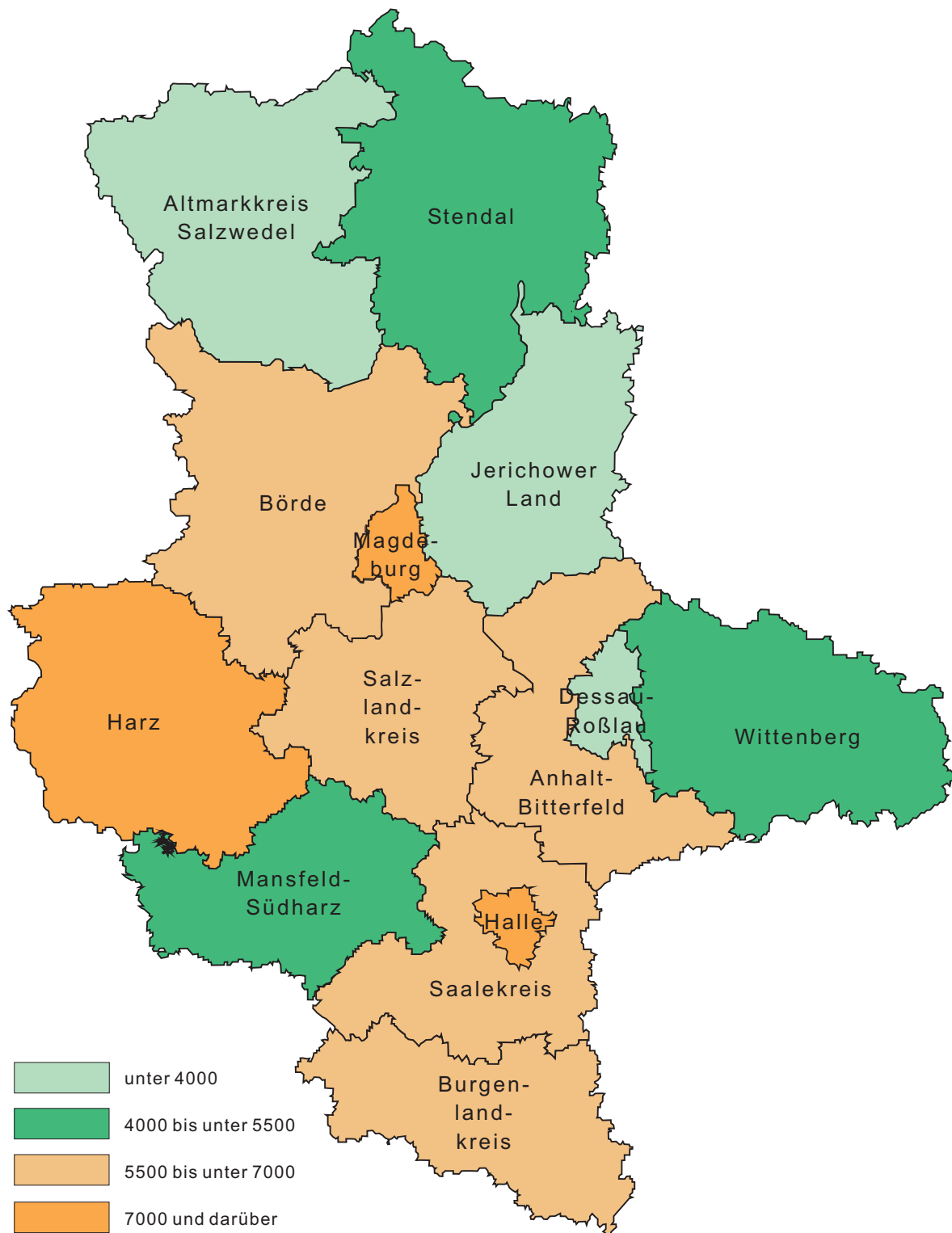
¹⁾ Betriebe mit steuerbarem Umsatz und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2011 in den Abschnitten B-N und P-S der WZ 2008

²⁾ Gerundete Werte



- B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
- C Verarbeitendes Gewerbe
- D Energieversorgung
- E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen
- F Baugewerbe
- G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen
- H Verkehr und Lagerei
- I Gastgewerbe
- J Information und Kommunikation
- K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen
- L Grundstücks- und Wohnungswesen
- M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen
- N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen
- P Erziehung und Unterricht
- Q Gesundheits- und Sozialwesen
- R Kunst, Unterhaltung und Erholung
- S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen



Anzahl der aktiven Unternehmen in den kreisfreien Städten und Landkreisen 2011

Veröffentlichungen ¹⁾ im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

Im Monat Februar 2014 erschienen:

Bestell-Nr.	Kennziffer/ Periodizität	Titel	Preis (in EUR)
1 Z 0 03	Z	Statistisches Monatsheft 2/14	5,50
2 V 0 08 ²⁾	V	Verzeichnis Berufsbildende Schulen und Schulen für Berufe im Gesundheitswesen - Stand: November 2013 -	7,00
3 A 3 01	A III - j/12	Wanderungen und Wanderungsströme - Jahr 2012 -	7,50
3 A 6 01	A VI - vj-1/13	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte - Stand: 31.03.2013 -	7,50
3 C 3 05	C III - m-12/13	Schlachtungen und Geflügel - Dezember 2013 -	1,50
3 C 3 11	C III - j/13	Viehbestände - Rinder - Stand: 3. November 2013 Endgültige Ergebnisse	1,50
3 E 1 02	E I - m-10/13	Beschäftigte, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - Oktober 2013 - Vorläufige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen	5,00
3 E 2 01	E II - m-11/13	Umsatz, Tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe November 2013	2,50
3 E 2 03	E II - j/13	Ergebnisse der Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe - Juni 2013 -	4,50
3 G 1 01	G I - m-11/13	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Einzelhandel - November 2013 -	2,00
3 G 4 01	G IV - m-10/13	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität Oktober 2013; Januar bis Oktober 2013; Sommerhalbjahr 2013 - Vorläufige Ergebnisse -	7,00
3 G 4 02	G IV - m-11/13	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Gastgewerbe - November 2013 -	1,50
3 H 1 01	H I - m-10/13	Straßenverkehrsunfälle - Oktober 2013 - Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 01	H I - m-11/13	Straßenverkehrsunfälle - November 2013 - Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 M 1 01	M I - vj-4/13	Verbraucherpreisindex - Dezember 2013 -	5,00
3 M 1 02	M I - vj-4/13	Preisindizes für Bauwerke - November 2013 -	2,00
3 Q 3 02	Q III - j/11	Waren, Bau- und Dienstleistungen für den Umweltschutz - Jahr 2011 -	2,50
3 Q 3 03	Q III - j/13	Wasser- und Abwasserentgelte - Jahr 2013 -	6,00

1) Veröffentlichung als PDF-Datei kostenfrei erhältlich - bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen

2) zum gleichen Preis als PDF-Datei erhältlich - bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen